

Presseinformation

22. Juli 2010

Interkommunaler Wirtschaftspark Ybbstal eröffnet

Bohuslav: Musterbeispiel für erfolgreiche regionale Zusammenarbeit

Gestern, 21. Juli, wurde von Landesrätin Dr. Petra Bohuslav die feierliche Eröffnung des interkommunalen Wirtschaftsparks Ybbstal vorgenommen. An dem 5,5 Hektar großen Wirtschaftspark sind die Gemeinden Ybbsitz und Waidhofen an der Ybbs zu je 40 Prozent und die Gemeinden Opponitz und Hollenstein zu 8 Prozent bzw. St. Georgen am Reith mit 4 Prozent beteiligt. Die Landes-Wirtschaftsagentur ecoplus unterstützte die Entwicklung dieses Betriebsgebiets, im Zuge der ecoplus- Regionalförderung wurde auch die Errichtung des Hochwasserschutzes vor Ort gefördert.

„Dieser Wirtschaftspark ist ein Musterbeispiel für eine erfolgreiche regionale Zusammenarbeit und zeigt, dass optimale Standorte und perfekt aufgeschlossene Betriebsflächen im zunehmenden internationalen Wettbewerb unbedingt erforderlich sind“, meinte dazu Bohuslav.

Mit dem Wirtschaftspark Ybbstal soll in der Region für die nächsten Jahrzehnte ein wesentlicher Beitrag zur Absicherung des Wirtschaftsstandortes geleistet werden. Dafür, dass dieses Vorhaben Realität wird, steht beispielsweise die „Filterbau GmbH“, die mit 50 MitarbeiterInnen in den neuen Wirtschaftspark übersiedeln wird.

ecoplus betreibt insgesamt 17 Wirtschaftsparks in ganz Niederösterreich im Eigentum bzw. in Beteiligung. Neben den eigenen Wirtschaftsparks hat ecoplus in ganz Niederösterreich elf Standortkooperationen realisiert, drei weitere Standortkooperationen sind derzeit in Betreuung. Insgesamt stehen 190 Hektar Ansiedlungsfläche in den interkommunalen Wirtschaftsparks zur Verfügung, 78 Gemeinden sind bereits an einer Standortkooperation beteiligt. So unterstützt und begleitet ecoplus im Zusammenhang mit erfolgreichen Betriebsansiedlungen nicht nur Unternehmen, sondern auch die Kommunen.

Nähere Informationen: ecoplus, Mag. Gregor Lohfink, Telefon 02742/9000-19616, e-mail g.lohfink@ecoplus.at.